

Pressemitteilung

Waterland unterstützt Zusammenschluss von MEDIAN mit britischer Gruppe Priory zur Schaffung eines europäischen Marktführers im Bereich der medizinischen Rehabilitation

Hamburg / London, 30. Dezember 2020 – Die Beteiligungsgesellschaft Waterland Private Equity erwirbt das britische Gesundheitsunternehmen Priory. Ziel ist es, in Kombination mit dem deutschen Portfoliounternehmen MEDIAN einen führenden europäischen Rehabilitationsanbieter aufzubauen, der unter Nutzung des gemeinsamen Know-hows noch wertvollere Beiträge zur Weiterentwicklung der Gesundheitssysteme in den jeweiligen Ländern leisten soll. Verkäufer von Priory ist der US-amerikanische, börsennotierte Gesundheitskonzern Acadia. Details zur Transaktion, die bis Ende Januar 2021 abgeschlossen sein soll, werden nicht bekannt gegeben.

Die 1980 gegründete Priory Group ist ein in Großbritannien führender Betreiber von Einrichtungen zur Behandlung von psychischen Krankheiten, neurologischen Verletzungen, Suchtkrankheiten und Essstörungen sowie weiteren Krankheitsbildern wie Lern- und Verhaltensstörungen. Pro Jahr werden in den landesweit über 450 Einrichtungen mehr als 30.000 Patienten behandelt.

MEDIAN ist mit 230.000 Patienten jährlich Deutschlands größter privater Betreiber von Rehabilitationskliniken und -einrichtungen und erreicht regelmäßig Spitzenwerte in der Patientenzufriedenheit. In den 120 Einrichtungen mit 18.500 Betten und Plätzen werden stationär und teilstationär Rehabilitations-, Akut- und Teilhabebehandlungen angeboten, die von Neurologie, Orthopädie, Kardiologie und Psychiatrie bis hin zur Suchtbehandlung reichen. Die Gruppe hat 2020 ein einzigartiges, dezidiertes Rehabilitationskonzept für Corona-Erkrankte aufgelegt und setzt stark auf digitale Nachsorge, eine eigene Patienten-App, das Wiedereingliederungs-Werkzeug für Arbeitslose „M-Check“ und Big-Data-Analysen zur Individualisierung von Therapiefaden.

Dr. André Schmidt, CEO von MEDIAN, erklärt die gemeinsamen Ziele: „Bei MEDIAN schreiben wir den engen medizinischen Austausch über Erfahrungen und Innovationen groß – davon profitieren Patienten und Kostenträger. Priory wird in diesem Sinne umfangreiches, zusätzliches Know-how auf seinen Spezialgebieten einbringen. Umgekehrt kann Priory von MEDIANs einzigartiger Kombination aus Spitzenmedizin, höchsten Qualitätsstandards und Digital-Expertise profitieren sowie in neue Behandlungsgebiete und die Nachsorge vorstoßen. Gegenseitig werden wir voneinander lernen, wenn es um eine weitere enge Zusammenarbeit mit dem National Health Service beziehungsweise den Kranken- und Rentenversicherungen sowie Ministerien und Behörden geht – wir wollen in beiden Ländern zuverlässiger Partner bei der Weiterentwicklung der Gesundheitssysteme zum Wohl aller Beteiligten bleiben.“

Dr. Carsten Rahlfs, Managing Partner von Waterland, ergänzt: „Beide Unternehmen haben einen exzellenten medizinischen Ruf und versorgen ihre Patienten auf höchstem Niveau. Das Zusammengehen bildet eine starke Plattform für eine erstklassige paneuropäische Gesundheitsversorgung in den Bereichen Orthopädie, Neurologie und Psychiatrie. Die demografische Entwicklung, aber auch die Herausforderungen der modernen Welt und angespannte Staatshaushalte machen innovative, flexible und agile Healthcare-Angebote nötiger denn je. Mit dem nötigen Know-how und Finanzkraft werden wir die Angebote beider Unternehmen mit ihren dann 570 Einrichtungen synergetisch weiterentwickeln, um den Patienten eine noch raschere Rückkehr zu Normalität und Unabhängigkeit zu ermöglichen – über Akut-Einrichtungen, ambulante Angebote, Reha-Kliniken und digitale Nachsorgemöglichkeiten.“

Waterland verfügt über umfassende Erfahrung im Auf- und Ausbau marktführender Unternehmen. Speziell im Gesundheits- und Fitnessbereich ist die Beteiligungsgesellschaft aktuell neben MEDIAN auch Partner der auf Orthopädie spezialisierten ATOS-Klinikgruppe, des Pflegedienstleisters Schönes Leben und des Firmenfitness-Spezialisten Hansefit. MEDIAN hatte Waterland 2014 erworben und seither im Rahmen einer Buy-&-Build-Strategie organisch wie anorganisch vom regionalen Anbieter zur klaren Nummer Eins der privaten Anbieter im deutschen Reha-Markt aufgebaut.

Über Waterland

Waterland ist eine unabhängige Private Equity Investment-Gesellschaft, die Unternehmen bei der Realisierung ihrer Wachstumspläne unterstützt. Mit substanzieller finanzieller Unterstützung und Branchenexpertise ermöglicht Waterland seinen Beteiligungen beschleunigtes Wachstum sowohl organisch wie durch Zukäufe. Waterland verfügt über Büros in den Niederlanden (Bussum), Belgien (Antwerpen), Paris (Frankreich), Deutschland (Hamburg, München), Polen (Warschau), Großbritannien (Manchester), Irland (Dublin), Dänemark (Kopenhagen) und der Schweiz (Zürich). Aktuell werden acht Milliarden Euro an Eigenkapitalmitteln verwaltet.

Waterland hat seit der Gründung 1999 durchgängig eine überdurchschnittliche Performance mit seinen Investments erzielt. Das Unternehmen belegt global Platz vier im zehnten HEC/Dow Jones Private Equity Performance Ranking (Dezember 2019) sowie im Preqin Consistent Performers in Global Private Equity & Venture Capital Report 2020 Rang sieben der globalen Private-Equity-Gesellschaften. Zudem hat Real Deals Waterland beim PE Award mit dem Titel "Pan-European House of the Year 2020" ausgezeichnet.

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Florian Bergmann
T +49 89 2000 30 30
waterland@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com